

MITTEN UNTER UNS

Wessen Geist begeistert uns?

Jesus hat vor zweitausend Jahren in einem uns fernen Land gelebt. Er hat eine Sprache gesprochen, die wir nicht verstehen würden. Und trotzdem können wir ihn verstehen: Pfingsten sei Dank! Und dem Glaubensbekenntnis, denn in ihm sind die zentralen Inhalte unseres Glaubens zusammengefasst. Heute leben Christinnen und Christen überall auf der Welt. Den allermeisten werden wir nie begegnen. Die allermeisten sprechen eine Sprache, die wir nicht verstehen. Die allermeisten verstehen unsere Sprache nicht. Und dennoch sind wir verbunden: Pfingsten sei Dank! Und dem Glaubensbekenntnis, denn in ihm finden wir formuliert, was wir als Christen glauben, unabhängig von der Zeit, in der wir leben, und dem Ort, an dem wir leben.

Die Bibel erzählt uns nun auch die Kehrseite von Pfingsten in der Turmbaugeschichte zu Babel. Damals wie heute wollten Menschen an die Spitze. Damals, indem sie einen Turm anhäufen wollten, der bis in den Himmel reicht. Heute, indem Geld in einem vergleich-

baren Maße angehäuft wird oder jede ethische Grenze auch bereitwillig überschritten werden kann oder weil unser Streben nach Erfolg keine Rücksicht auf unseren Nächsten nimmt. Gott setzte den Menschen in Babel eine Grenze, indem er ihre Sprachen verwirrte. Im Pfingstwunder von Jerusalem wird das Wirrwarr der Sprachen aufgelöst, und alle konnten die Jünger Jesu in ihrer eigenen Sprache verstehen. Vielleicht, weil sie ihnen direkt zu Herzen ging. Warum nur bauen so viele Menschen bis zum heutigen Tag an ihrem Turm zu Babel? Vielleicht weil es uns schwer fällt, die Anweisungen der Pfingstgeschichte zu befolgen. Denn um Babel rückgängig zu machen, können wir nichts tun, sondern wir können nur warten. Der Geist Gottes kommt nicht in mit Plänen und Vorhaben volle Köpfe, sondern in untätige und zum Empfang bereite Menschen. Und er kommt zu Menschen, die nicht nach oben, an die Spitze wollen, sondern alles von oben erwarten. Ich wünsche Ihnen eine frohe und begeisternde Pfingstzeit.



Gemeindebrief Juni - August 2017
Ev. Dreifaltigkeits-Gemeinde Hagen-Eppenhäuser

Mit Martin Luther durch den Tag Luthers Morgensegen



Martin Luther (Lucas Cranach der Ältere)

Am Anfang steht der Dank

Tag für Tag erleben wir, wie mit dem Aufgang der Sonne ein neuer Tag beginnt. So wie der Tag neu anbricht, so fängt auch unser Gott jeden Tag neu mit uns an. Was hinter uns liegt, muss uns nicht schrecken. Wie der neue Tag ist auch unser Leben ein Geschenk von ihm. Uns bleibt zu danken.

Des Morgens, wenn du aufstehst, kannst du dich segnen mit dem Zeichen des heiligen Kreuzes und sagen:

Das walte Gott Vater, Sohn und Heiliger Geist! Amen

Darauf kniend oder stehend das Glaubensbekenntnis und das Vaterunser.

Willst du, so kannst du dies Gebet dazu sprechen:

Ich danke dir, mein himmlischer Vater, durch Jesus Christus, deinen lieben Sohn, dass du mich diese Nacht vor allem Schaden und Gefahr behütet hast, und bitte dich, du wollest mich diesen Tag auch behüten vor Sünden und allem Übel, dass dir all mein Tun und Leben gefalle.

Denn ich befehle mich, meinen Leib und Seele und alles in deine Hände.

Dein heiliger Engel sei mit mir, dass der böse Feind keine Macht an mir finde.

Als dann mit Freuden an dein Werk gegangen und etwa ein Lied gesungen oder was dir deine Andacht eingibt.

(Martin Luther 1529)

Nichts anderes drückt das Eingangswort aus, das Luthers Morgensegen eröffnet. Luther befiehlt sich Gott an in dem Wissen, dass er in allen Dingen auf Gott angewiesen ist. Und er empfiehlt uns, es ihm gleichzutun.

Sonntag, 02.07.2017, um 11.00 Uhr Open-Air-Gottesdienst

Zentraler Gottesdienst des Ev. Kirchenkreises Hagen im Reformationsjahr

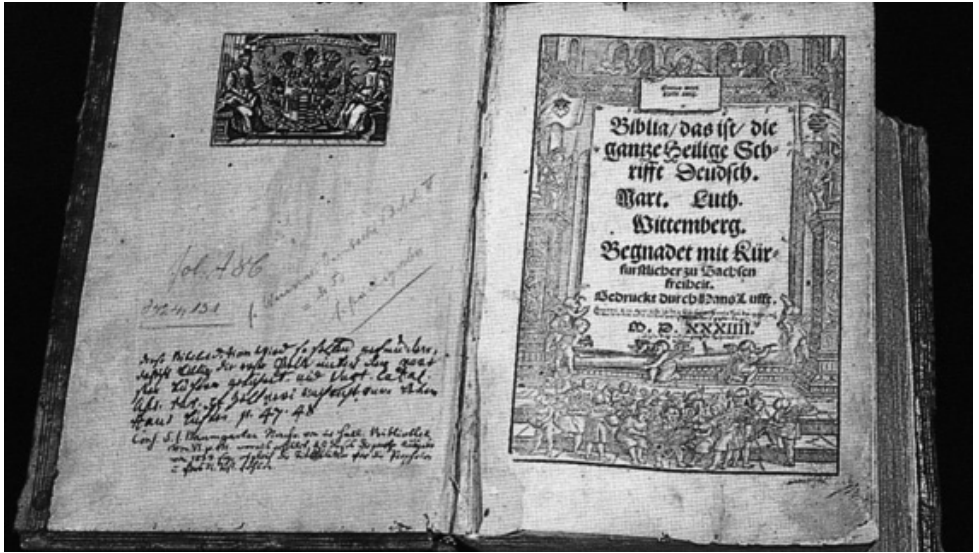
Bei gutem Wetter auf der Bühne auf dem Friedrich-Ebert-Platz,

bei schlechtem Wetter in der Johanniskirche.

(Kein Gottesdienst in der Dreifaltigkeitskirche!)

Aus dem Gemeindeleben

Projekt Septembertestament



Von Torsten Schleese - Selbst fotografiert im Lutherhaus Wittenberg.
Gemeinfrei, <https://commons.wikimedia.org/w/index.php?curid=460823>

Auf dem Rückweg vom Reichstag in Worms (1521) nach Wittenberg wurde Martin Luther im Auftrag seines Kurfürsten auf die Wartburg in Sicherheit gebracht. Untergetaucht als „Junker Jörg“, begann Luther mit der Übersetzung des Neuen Testaments. Für die Übertragung der 27 Schriften des Neuen Testaments aus dem griechischen Grundtext in die deutsche Sprache benötigte er einen Zeitraum von nur 11 Wochen. Im September 1522 wurde das übersetzte Neue Testament („Septembertestament“) in der für die damalige Zeit hohen Auflage von 3000 Exemplaren in Wittenberg gedruckt. Trotz des hohen Preises von eineinhalb Gulden war die Auflage innerhalb von drei Monaten vergriffen. Anlässlich des 500. Reformationsjubiläums wurde die Lutherbibel neu aufgelegt. Sie ist „das Original“ unter den deutschsprachigen Bibeln. Keine Übersetzung hat die deutsche Sprache und Literatur so geprägt wie die Lutherbibel – bis in die heutige Zeit. Nachdem die Revisionen des 20. Jahrhunderts

versuchten, die Übersetzung sprachlich zu modernisieren, wird die Lutherbibel in der Revision von 2017 dieser traditionellen Bedeutung Rechnung tragen und an vielen Stellen die Formulierungen des Reformators wieder herstellen. Die Lutherbibel kehrt zu Luther selbst zurück.

Als solche soll sie nun auch ihren besonderen Platz in der Dreifaltigkeitskirche bekommen. Wir wollen uns den Zeitraum, den Luther für die Übersetzung des Neuen Testaments gebraucht hatte, als Rahmen nehmen, um den Text handschriftlich abzuschreiben. Für die insgesamt 260 Kapitel des Neuen Testaments werden nun ebenso viele Abschreiber/innen gesucht. Das Projekt beginnt Mitte Juni und wird Mitte September abgeschlossen sein und in die Bindung gegeben. Zum Gemeindefest am Erntedanktag wird es der Gemeinde präsentiert. Mitmachen können Einzelpersonen, Familien und Gruppen. Infos bei Pfarrer Heuer, Tel. 56636.

Aus dem Gemeindeleben

Neues aus der Familienbildung



Evangelische Familienbildung Hagen

Die Ev. Familienbildung ist im April mit neuen Kursen gestartet. Die Erwachsenen lernen weiter fleißig Englisch, meditieren oder verknoten sich im Sonnengruß, stärken ihren Rücken oder halten sich mit Gymnastik fit. Die Kinder machen erste Erfahrungen mit Gleichaltrigen und toben sich beim Spielturnen aus. Mamas treiben gemeinsam Sport. Bei uns finden Sie Angebote für die gesamte Familie!

Nach den Sommerferien, die in NRW dieses Jahr recht spät beginnen, startet auch schon

wieder unser neues Kursprogramm. Los geht es noch im August mit „Zeit für mich – Atempause für Frauen“, bevor dann im September die restlichen Kurse beginnen. Bestimmt ist auch für Sie etwas dabei! Schauen Sie doch einfach in unser neues Programmheft, das Ende Juni erscheint!

Übrigens: in diesem Jahr feiern wir nicht nur das Lutherjahr, sondern auch einen runden Geburtstag – die Ev. Familienbildung Hagen wird 40! Wir sind also in Feierlaune, freuen Sie sich mit uns!

Ev. Familienbildung
Hagen Tel.: 02331/588300
Eppenhauser Str. 152
58093 Hagen
E-Mail: info@efb-hagen.de
Internet: www.efb-hagen.de

Konfirmiert wurden am 07. Mai 2017



Jolien Bahlo, Dominik Buschsieper, Pascal Buschsieper, Laura Funke, Celina Hellwage, Luca Hinic, Elias Müller, Gina-Christin Noike, Lena Vanessa Nowak und Carlotta Tolksdorf.

Veranstaltungen

Juni bis August 2017

Gottesdienst: Sonntags, 10.30 Uhr

jeden 2. Sonntag im Monat: Taufen
jeden letzten Sonntag im Monat:
Gottesdienst mit Abendmahl

Gottesdienste im Karl-Jelling-Haus

14.06. + 12.07. + 09.08.2017
jeweils um 16.00 Uhr

Schul-Gottesdienst

14.07.2017, 8.00 Uhr

Einschulungs-Gottesdienst

31.08.2017, 9.45 Uhr

Besuchsdienstkreis

jeden 2. Montag im Monat, 14.30 Uhr

Bibelkreis

dienstags, 14-tägig, 18.30 bis 20.00 Uhr
06.06.; 20.06.; 04.07.; 05.09.2017

Altargestaltung

Kontakt: Pfarrer Heuer, Tel.: 56636 oder
Gemeindebüro Tel.: 51600

Lektorenkreis

Treffen ca. alle 6 Wochen; bei Interesse
Kontakt: Frau Stockey, Tel.: 57531

Projektgruppe Grüner Hahn

Kontakt: Sabine Jellinghaus, Tel: 953349

Nachmittagskreis der Frauenhilfe

jeden 1. + 3. + 5. Mittwoch im Monat,
14.30 Uhr

Abendkreis der Frauenhilfe

jeden 1. + 3. Donnerstag im Monat,
19.00 Uhr

Erzählwerkstatt in der Begegnungsstätte

jeden 1. Dienstag im Monat, 15.00 Uhr

Senioren-Tanz

jeden Montag, 14.00 bis 15.45 Uhr

SeniorInnen-Nachmittage

jeden Donnerstag, 14.30 Uhr
Programm siehe Flyer

Kursangebot „Ev. Familienbildung Hagen“ Tel.: 58 83 00

Das Programm liegt im Gemeindehaus, im
Bürgeramt und in der Stadtbücherei oder
unter www.efb-hagen.de

Gospelchor „Redbrick Gospels“

jeden Donnerstag, 19.00 Uhr

KatechumenInnen-Unterricht

21. – 25.06.2017 Teilnahme am
Konfi-Camp in Wittenberg
07.07.2017 Block-KU
17.-23.07.2017 Jugendfreizeit der Gemeinde

Anmeldung KonfirmandInnen 2019

09.07.2017, 10.30 Uhr Gottesdienst und
Anmeldung zum kirchlichen Unterricht um
10.30 Uhr. Angemeldet werden können
Kinder, die ins 7. Schuljahr kommen.

Vorankündigung:

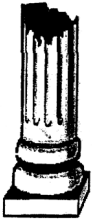
Festwochenende in Kombination mit dem Stadtteilstfest vom 29. September bis 01. Oktober

Freitagabend: Irish and Scottish Folknight (Dreifaltigkeits-Gemeinde)

Samstag: 13 bis 19 Uhr: 10. Stadtteilstfest in Eppenhäusen
(auf dem Festgelände rund um die Bolohschule)

Sonntag ganztags: Gemeindefest am/zum Erntedank
(Dreifaltigkeits-Gemeinde)

Neues von der Stützsäule



Bericht der Vorsitzenden über die Aktivitäten des Jahres 2016 und geplante Aktivitäten in 2017:

Zurzeit kann über kein konkretes Förderziel des Vereins berichtet werden. Es wurde vor drei Jahren beschlossen, Geld anzusparen, bis die Umbaumaßnahmen der Gemeinde soweit fortgeschritten sind, dass sich ein geeignetes Projekt für die Stützsäule benennen lässt. Dafür liegen inzwischen etwa 10.000 Euro bereit. Der Verein hat weiterhin damals beschlossen, sich in die Gemeindegarbeit einzubringen und jährlich zwei Veranstaltungen für Senioren auszurichten, das Frühlingskaffeetrinken und das Martinskaffeetrinken. Beide Veranstaltungen finden seitdem großen Zuspruch und werden mit dem jeweiligen Rahmenprogramm und dem selbstgebackenen Kuchen sehr gut angenommen. Außerdem werden kleinere Projekte von Gemeindeggruppen gefördert oder größere bezuschusst. So wurde das Jubiläumskon-

zert des Gospelchores am 29.10.2016 mit 500 Euro gesponsert.

Vom 20. März bis zum 28. Mai 2016 war in der Kirche eine sehr schöne Ausstellung zu sehen mit den Bildern, die noch von früheren Ausstellungen übrig waren und einigen neuen Bildern. Die Bilder konnten käuflich erworben werden. Erfreulicherweise kamen durch den Verkauf 810 Euro zusammen.

Das Frühlings- und das Martinskaffeetrinken für die Senioren fand statt. Beide Veranstaltungen waren wieder sehr gut besucht. Der Reinerlös betrug 547,82 Euro. Beim Gemeindefest am 2.10. beteiligte sich die Stützsäule wieder mit dem Wertmarken- und Suppenverkauf.

Geplante Aktivitäten 2017:

18.2.2017 Getränkeverkauf beim Benefizkonzert Orgel und Trompete (fand bereits statt)

10.6.2017 Frühlingskaffeetrinken

29.9.2017 Finanzielle Unterstützung eines Irisch-schottischen Abends (Freitag vor dem Gemeindefest)

11.11.2017 Martinskaffeetrinken

Sommerfest im Kindergarten mit Verabschiedung der Schulanfänger 2017 am 09.07.2017

Das Motto des Kindergartens beim diesjährigen Sommerfest lautet: „Auf der Baustelle“. Um 10.30 Uhr beginnt das Fest mit einem Gottesdienst, bei dem die Schulanfänger des Jahres 2017 verabschiedet werden!

Anschließend werden Spielstationen auf dem Kindergartenengelände zum Thema „Auf der Baustelle“ angeboten, wer mag,

kann auch gerne als Bauarbeiter verkleidet kommen.

Natürlich wird auch, wie immer, für das leibliche Wohl gesorgt.

Eingeladen zum Mitfeiern und Miterleben ist die ganze Gemeinde. Die Kinder und das Kindergarten team freuen sich auf diesen Tag.

Aus dem Gemeindeleben

Auch im Urlaub auf der Kanzel



Pfr. Heuer im Einsatz bei der Bergandacht mit dem Blick auf den Watzmann in Berchtesgaden 2014

Deutschsprachige Gottesdienste, Seelsorgegespräche und Veranstaltungen unterschiedlichster Art bieten auch in diesem Jahr wieder westfälische Pfarrerrinnen und Pfarrer an, die an der Nordsee, im Ausland und an Bord von Kreuzfahrtschiffen in der Urlauberseelsorge aktiv sind. Insgesamt 31 westfälische Theologinnen und Theologen haben in 2016 ihre Ferien mit Predigt und Seelsorge verbunden, darunter auch Pfarrer Heuer, der in Frankreich auf der Ile d'Oleron zum Einsatz kam.

Besonders in deutschsprachigen Urlaubsgebieten übernehmen sie auch schon mal den Dienst des einheimischen Ortspfarrers. Dann gehören Trauungen, Taufen

und Beerdigungen zu ihrem Aufgabengebiet. Der Einsatz dauert bis zu vier Wochen. Die Theologen erhalten dafür bis zu zwei Wochen Sonderurlaub, die restliche Zeit wird mit dem Jahresurlaub verrechnet. In diesem Jahr ist für den August der Einsatz von Pfarrer Heuer für die Urlauberseelsorge der Evangelischen Kirche in Velden am Wörthersee und Wernberg geplant. Wenn Sie also Ihren Urlaub an der deutschen Nordseeküste oder im europäischen Ausland verbringen sollten, so informieren Sie sich doch im Vorfeld. An mehr als 70 verschiedenen Orten ist ein/e Urlauberseelsorger/in aktiv, siehe: www.ekd.de/international/tourismus.

Anmeldung zum kirchlichen Unterricht am 09.07.2017

Die Anmeldung zum kirchlichen Unterricht kann am Sonntag dem 09.07.2017 vorgenommen werden. Wir feiern um 10.30 Uhr zusammen Gottesdienst. Danach ist Zeit zum Gespräch und zur Anmeldung gegeben. Bringen Sie bitte eine Kopie der Taufbescheinigung oder das Stammbuch mit.

Aus Datenschutzgründen wird von der Veröffentlichung der Geburtstage
in der Internetausgabe abgesehen.

Sofern Sie mit der Veröffentlichung Ihrer Daten nicht einverstanden sind, können Sie Ihren Wider-
spruch schriftlich oder mündlich beim Gemeindebüro der Dreifaltigkeits-Gemeinde,
Eppenhauser Str. 152 (Tel.: 51600) oder bei Pfarrer Matthias Heuer hinterlegen.

Gemeindebrief

Können Sie sich vorstellen, an der Gestaltung und Fertigung des
Gemeindebriefes mitzuwirken?

Gerne würde ich mich mit Ihnen treffen, um über Einzelheiten zu sprechen.

Bitte nehmen Sie Kontakt mit mir auf.

Erika Meiners. emeiners@freenet.de, oder Tel.:51600

Herausgeberin: **Evangelische Dreifaltigkeits-Gemeinde
Hagen-Eppenhausen**

Eppenhauser Str. 152, 58093 Hagen
Telefon 5 16 00, Fax 37 56 63

Pfarrer: Matthias Heuer, Tel. 5 66 36

Redaktion: Matthias Heuer (V.i.S.d.P.), Erika Meiners

Layout: Stolzenberg Druck GmbH & Co. KG

Auflage: 1800 Stück

Redaktionsschluss: 23.04.2017

info@dreifaltigkeit-hagen.de
www.dreifaltigkeit-hagen.de

Gemeindebüro:

Di: 10.00 - 12.00 Uhr,

Mi: 15.00 - 17.00 Uhr

Spendenkonto:

Kto.-Nr. IBAN: DE15 3506 0190 2004 5890 28

Verwendungszweck: Dreifaltigkeit